

---

# ELIJAH

## Vom Gewöhnlichen zum Außergewöhnlichen

**Sitzung 1:** Vom Gewöhnlichen zum Außergewöhnlichen  
Simbabwe, August 2019

---

---



# Sitzung 1: Vom Gewöhnlichen zum Außergewöhnlichen

**1 Könige 16:30** *"Und Ahab, der Sohn Omris, tat Böses in den Augen des Herrn, mehr als alle, die vor ihm waren."*

Ahab war mit Isebel verheiratet ... kannst du dir vorstellen, was zu dieser Zeit in Israel los war!!

Die Welt war so unmoralisch unrein - unter der Herrschaft von König Ahab und Königin Isebel gab es jede nur denkbare sexuelle Abweichung.

Die Strafe kam in Form einer Hungersnot ...

**1 Könige 17:1** *"Elia aber, der Tischbiter, von Tischbe in Gilead, sagte zu Ahab: "So wahr der Herr, der Gott Israels, lebt, vor dem ich stehe, es soll diese Jahre weder Tau noch Regen geben, es sei denn durch mein Wort."*

Die Hungersnot war so schlimm, dass sie Eselsköpfe aßen - und schließlich sogar Kinder!

**Wenn es eine Hungersnot gibt, tun die Menschen die schrecklichsten Dinge!**

Der Grund, warum es heute überall auf der Welt so viel Sexhandel gibt, sind Armut und Hungersnöte ... Menschen verkaufen ihre Kinder - sie benutzen und beuten Kinder für Sex aus - das passiert, wenn im Land eine Hungersnot herrscht.

Nachdem Elia die Hungersnot prophezeit hatte, geschahen schreckliche Dinge, es war die Zeit der Baalsanbetung - der Anbetung fremder Götter und Götzen.

Das Wort sagt uns in Kapitel 18, dass es einen überwältigenden Sieg zwischen Elia und den Baalspriestern gab

**1 Könige 18:1** *"Nach vielen Tagen geschah das Wort des Herrn zu Elia, im dritten Jahr, und er sprach: "Geh hin, zeige dich Ahab, und ich will Regen auf die Erde schicken." 2 Also ging Elia hin, um sich Ahab zu zeigen. In Samaria herrschte eine schwere Hungersnot.*

## Simbabwe

Viele von uns haben auf die Umstände um uns herum geschaut und sind mutlos geworden - anstatt die Wahrheit der Verheißungen des Wortes GOTTES zu verkünden:

- ◆ Wir haben uns den "Neinsagern" angeschlossen.
- ◆ Wir haben Angst, Zweifel und Negativität verkündet und verordnet.
- ◆ Wir haben getratscht und verleumdet.
- ◆ Wir sind in die sozialen Medien eingestiegen ... und beteiligen uns an all den negativen und kritischen Gesprächen in der Welt.

- ◆ Wir haben Zweifel und Angst in die Atmosphäre gesprochen, anstatt den Glauben und das Wort des HERRN zu sprechen.

### **Schau dir das Wort an:**

Es war mitten in der Hungersnot und es gab keine Anzeichen dafür, dass die Hungersnot enden würde - da begann der Prophet, die Wahrheit des Wortes Gottes zu verkünden und zu verordnen.

Du gestaltest deine Welt mit den Worten, die du sprichst ...

### **Was kommt da aus deinem Mund?**

#### **Facebook fragt uns:**

### **Was hast du auf dem Herzen??**

#### **Wir sollten fragen:**

### **Was hat GOTT im Sinn??**

Wenn wir wissen, was Gott im Sinn hat, werden wir anfangen, Veränderung und Wandel in der Welt um uns herum zu sehen.

In unserem Zeitalter, in dem wir uns Luft machen, texten, tratschen, verleumden und bloggen, reden wir nur noch darüber, wie wir uns fühlen und so weiter.

Lasst uns anfangen, über das zu reden, was GOTT sagt, und nicht über das, was wir fühlen, damit wir sehen können, wie sich die Stimmung dreht.

Elia ging mitten in einer Hungersnot - er wartete nicht, bis alles gut geworden war.

Es ist leicht, positiv zu reden, wenn alles toll ist. Es ist einfach, sich der Menge anzuschließen. Das Schwierige ist, angesichts der negativen Fakten die Wahrheit zu sagen.

Viele Menschen auf der ganzen Welt sprechen über die Fakten ...

- ◆ über das, was in der Wirtschaft passiert;
- ◆ über das, was in der Regierung passiert;◆ über das, was in der Gesellschaft passiert.

Die Fakten können sich ändern - aber die WAHRHEIT hat die Macht, Dinge zu verändern!!!

Wenn du und ich anfangen, die WAHRHEIT zu sagen und nicht nur die Fakten - dann werden wir sehen, wie sich die Dinge ändern.

Der Glaube kommt durch das **Hören** ... und das Hören durch das Wort GOTTES.

Nicht die neuesten Postings auf Facebook, in den Zeitungen oder in den Fernsehnachrichten zu hören.

Wir sind aufgerufen, im Glauben zu wandeln und nicht im Schauen ...

So viele von uns sehen die Verheißungen GOTTES in unserem Leben nicht, weil wir uns nach den Augen und nicht nach dem Glauben richten.

Wenn du nur durch das Sehen und nicht durch den Glauben wandelst, wirst du nur das Vorhersehbare und das, was man sieht, tun  
- wirst du niemals das Unvorhersehbare betreten - den Bereich des Glaubens - den unsichtbaren Bereich.

**Wie bist du in das Jahr 2019 hineingegangen ... voller Angst, Zweifel und Unglauben?**

**Bist du mit deinen natürlichen Augen hineingegangen und nicht mit deinen geistlichen Augen?**

Du wirst niemals in der Lage sein, mit geistlichen Augen durch diese Welt zu gehen, wenn du deinen Glauben nicht nährst. Ohne Glauben ist es unmöglich, GOTT zu gefallen.

Es hat keinen Sinn, im Natürlichen zu wandeln, wenn du GOTT gefallen willst - ich muss ständig die Gabe des GLAUBENS wecken!!!

Wie kann ich meinen Glauben entwickeln? Muss ich ein Superheld für Jesus werden?

**NO!!!!**

**Der Glaube kommt durch das Hören ... und das Hören durch das Wort Gottes ...**

Schalte also einiges von dem ab, was du hörst - hör auf, einigen Leuten zu folgen - und verstärke das Wort Gottes in deinem Leben!!!

Wir müssen dem Wort einen höheren Stellenwert einräumen - nicht Plakaten und Slogans ...

***Psalm 119:105 "Dein Wort ist eine Leuchte für meine Füße und ein Licht für meinen Weg..."***

Der Prophet Elija erklärte, dass es mitten in der Hungersnot regnen wird!!!

Du musst den Regen nicht spüren, um zu wissen, dass er kommt!! Du musst keine Wolke sehen, um zu w i s s e n , dass sie kommt!

Du musst nicht erst eine Wolke sehen, um zu wissen, dass sie kommt!

Aber ... wenn du Ohren hast, um zu hören, wirst du wissen, dass er kommt, bevor er überhaupt da ist - und du wirst bereit für den Regen leben, bevor er überhaupt da ist.

**Der Glaube kommt durch das Hören - und das Hören durch das Wort GOTTES ...**

Der Feind hat also unser Gehör angegriffen - wir hören auf alles andere, ABER auf das Wort d e s Herrn.

*"Ich habe keine Zeit, die Bibel zu lesen"*

In der heutigen Zeit haben wir so viel Zugang zum Wort Gottes - du kannst es auf jede erdenkliche Weise bekommen! In jeder Sprache und in jedem Format.

Wir brauchen eine Generation, die hungrig und leidenschaftlich für das Wort Gottes ist. Was du brauchst, um diese Nation zu gewinnen, ist GLAUBE!

- ◆ Dies ist ein Kampf des GLAUBENS!
- ◆ Der Teufel ist hinter deinem Glauben her!
- ◆ Kämpfe nicht mit den Leuten - das ist nur eine Ablenkung.
- ◆ Es gibt nur einen Kampf, für den es sich zu kämpfen lohnt, und das ist dein Glaube. ◆ Der Teufel ist nicht hinter deinen Sachen her! Er ist hinter deinem Glauben her!
- ◆ Wir haben zu viele ungläubige Gläubige!!
- ◆ Wir vertrauen nicht darauf, dass GOTT das tut, was Er sagt, dass Er es tun wird.
- ◆ Wir verkaufen uns für die Fleischlichkeit und für zeitliche Vergnügungen, weil wir dem ewigen Prozess nicht vertrauen.
- ◆ Wir suchen nach kurzfristigen, zeitlichen Gewinnen, anstatt eine ewige Perspektive zu haben und es zu wagen, Gott zu vertrauen, indem wir Schritte des Glaubens tun.

## **Wie lautet dein Bekenntnis zu deinem Land? ... Was ist dein Bekenntnis?**

Du kannst vielleicht keine Wolke sehen - es sieht so aus, als ob an allen Fronten eine extreme Hungersnot herrscht:

- ◆ Spirituell◆

Beziehungsmä

ßig◆ Finanziell

- ◆ Körperlich
- ◆ Emotional

Du wirst deine Welt mit den Worten gestalten, die du sprichst.

Du wirst einige Entscheidungen treffen müssen, um einige Dinge abzuschalten und zu erklären, ...

Diejenigen von uns, die eine zerrüttete Kindheit hinter sich haben, haben eine so verzerrte Vorstellung davon, wer wir in Christus sind - was unsere Identität ist.

Wir haben dem Feind lange Zeit zugehört - wir haben gelernt, die Lüge zu glauben ...

**Römer 12:2** *"Gleicht euch nicht dieser Welt an, sondern wandelt euch durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr durch Prüfung erkennt, was der Wille Gottes ist, was gut und wohlgefällig und vollkommen ist."*

Du musst lernen, deine Gedanken gegen GOTTES Gedanken auszutauschen.

Wenn du nicht weißt, was GOTT sagt, wirst du jedes Mal glauben, was der Teufel sagt. Fang an, es niederzuringen ... dann fängst du an, es zu verkünden und es laut zu bekennen.

Wenn du das nicht tust und dich mit der Rüstung des Wortes wappnest, wirst du glauben, was die Welt über dich sagt - und du wirst anfangen, dich auf das Fleisch zu konzentrieren ...

### **Ich bin nicht ...**

- ◆ klug genug◆  
    reich genug
- ◆ verbunden genug
- ◆ talentiert genug
- ◆ schön genug
- ◆ gut aussehend  
genug◆    qualifiziert  
genug

Die Welt wird dir immer wieder sagen, was du NICHT bist - und du wirst nie genug sein.

Wenn du weißt, wer du in Christus bist, wirst du diesen Kampf mit deinem Fleisch beenden und d i c h a u f d a s einlassen, was GOTT für dich hat!

### **Es geht nicht darum, was wir NICHT sind - es geht darum, WER ER IST!!!**

Ich werde die Verheißungen des Wortes GOTTES verkünden und verordnen! GOTT sucht Menschen, die GLAUBEN haben - keine Fantasie.

Ich werde glauben, wer GOTT sagt, dass er ist.

Genau das tat Elia - er ging mitten in einer Hungersnot zum König und sagte, was GOTT gesagt hatte - GOTT würde sich bewegen und die Hungersnot würde enden.

**1 Könige 18:41** " Und Elia sagte zu Ahab: "Geh hinauf, iss und trink, denn es rauscht der Regen."

Hört, was Elia sagte: Es ist ein Rauschen **des Regens zu hören!! Mitten in der Hungersnot!**

### **Es gibt nur zwei Arten von Menschen im Leib:**

1. Diejenigen, die nur die Tatsache sehen, dass kein Regen kommt, dass der Himmel

blau ist und die Sonne brennt und dass es Hunger gibt.

2. Und dann sind da noch die, die direkt neben dir sitzen - sie sitzen in genau demselben Meeting, hören genau dasselbe Wort und alles, was sie hören, ist das Geräusch von REGEN!!!

Du darfst dir aussuchen, welche du sein willst!! Es

gibt einen Klang, der mit GLAUBEN einhergeht.

Du hörst, was andere Menschen nicht hören - du hörst Gott auf einer anderen Frequenz sprechen.

Wenn du dein Ohr auf die Stimme GOTTES einstimmst, hörst du den Klang von REGEN!!!

**1 Könige 18:42-46** *"Da ging Ahab hinauf, um zu essen und zu trinken. Elia aber stieg auf die Spitze des Berges Karmel. Und er warf sich auf die Erde nieder und legte sein Gesicht zwischen seine Knie. Und er sagte zu seinem Diener: "Steig hinauf und schau auf das Meer." Und er stieg hinauf und schaute und sagte: "Da ist nichts." Und er sagte: "Geh noch einmal", sieben Mal. **Und beim siebten Mal sagte er: "Siehe, eine kleine Wolke, gleich einer Menschenhand, steigt aus dem Meer auf."** Und er sagte: "Geh hinauf und sag zu Ahab: 'Mach deinen Wagen bereit und fahr hinunter, damit der Regen dich nicht aufhält.'" Und in kurzer Zeit wurde der Himmel schwarz von Wolken und Wind, und es regnete **stark**. Und Ahab ritt und zog nach Jesreel. Und die Hand des Herrn war über Elia, und er raffte sein Gewand auf und lief vor Ahab her zum Eingang von Jesreel.*

Ich möchte, dass du siehst, wo viele von uns ihren Glauben aufgeben ... du gehst immer noch in die Kirche und singst alle Lieder - aber du glaubst nicht an das, was du singst ... du fühlst dich einfach gut dabei.

Aber du wurdest von GOTT enttäuscht und hast aufgegeben, an ihn zu glauben.

Irgendwann hast du angefangen zu glauben, dass GOTT es für andere tut ... aber für mich wird es nicht funktionieren.

- ◆ Der finanzielle Durchbruch wird sich für mich nicht einstellen◆ Die Gelegenheit zum Dienst wird sich für mich nicht ergeben
- ◆ Das mit der Beförderung wird nichts mit mir.

Wir erleben immer noch die Emotionen in der Kirche, aber in unserem Herzen ziehen wir uns vom Glauben an GOTT und seine Verheißungen zurück.

Dann denkst du, dass es bei Elia funktioniert hat - er war ein Mann des Glaubens.

Aber das **Buch Jakobus** sagt uns, dass Elia ein Mann wie wir alle war.

**Jakobus 5:17** *"Elia war ein Mensch mit einer Natur wie die unsere, und er betete inständig, dass es nicht regnen möge, und drei Jahre und sechs Monate lang regnete es nicht auf der Erde."*

Er hat **gebetet** und GOTT geglaubt. **Das Gebet**

**ist der SCHLÜSSEL zu allem.**

**Das Gebet ist das PORTAL, das den Himmel auf die Erde bringt.**

Viele von uns sehen den Durchbruch nicht, weil wir ohne Gebet sind.

Wir haben aufgehört zu beten, weil Gott unser Gebet nicht in unserem Zeitrahmen erhört hat.

Wir gaben Gott einen Termin für unser Gebet ... und als dieser nicht eintrat, beschlossen wir, die Dinge auf unsere eigene Weise zu erledigen. Wir haben Gott gegenüber Anstoß genommen.

- ◆ Wir haben einmal gebetet und wurden enttäuscht
- ◆ Wir haben für diese Heilung gebetet und wurden entmutigt◆ Wir haben einmal für diese Jobchance gebetet
- ◆ Wir haben einmal den Zehnten gegeben und sind nicht der Millionär geworden, von dem sie sagten, ich würde es werden!

Dann geben wir den ganzen christlichen "Kram" auf - wir machen alles mit, aber wir leben kein echtes gläubiges Leben am Rande.

Wir leben kein Leben des GLAUBENS, weil wir irgendwo aufgegeben

haben. Wir haben es in der Bibel gelesen: Elia ging hinauf, um zu

beten ...

Er steckte seinen Kopf zwischen die Knie ... und betete - er schaute sich nicht um, was die Welt zu sagen hatte.

Lass dich nicht von den Umständen beeinflussen - oder von dem, was die Leute sagen - oder was du um dich herum siehst ...

FÜNF MAL schickt er seinen Assistenten los, um nach dem Regen zu suchen!!!

- ◆ Komm schon!! Siehst du nicht, dass die Finanzen in diesem Land keinen Wert haben? ◆ Siehst du nicht, dass es unmöglich ist, überhaupt an Wohlstand zu denken?
- ◆ Weißt du nicht, was in deinem eigenen Land vor sich geht?
- ◆ Alles, was du tun musst, ist, weiter zu beten ... ABER ES TUT SICH NICHTS!!!

Mach weiter;

- beten,
- singen,
- den Zehnten geben,
- dienen.

Und du denkst, es ist Zeitverschwendung!!! Du denkst, dass nichts passiert, weil du sechs Mal nachgeschaut hast - und NICHTS gesehen hast!!!!

Was du nicht verstehst, ist, dass, während du nichts siehst, Gott sich bewegt!

**ZUM SIEBTEN MAL!!! Eine Wolke so groß wie eine Männerhand, die aufsteigt ...**

Er hat etwas gesehen - aber er sieht nicht viel ...

Denn es ist nicht alles - du denkst, es ist nichts.

Denn jedes Mal, wenn der Knecht lief und nichts sah, war Gott am Werk.

## **Niederschlag und Kondenswasser!!!**

GOTT war damit beschäftigt, Dinge aus dem Boden zu holen, die eine Wolke bilden sollten, die dann den Regen auf die Erde bringen würde.

- ◆ Warum sollte ich wieder in die Kirche gehen? ◆ Warum sollte ich wieder spenden?
- ◆ Warum sollte ich mich moralisch rein halten?
- ◆ Warum sollte ich mich von all meinen Freunden, die so viel Spaß haben, absondern? ◆ Warum muss ich mich wieder für Jesus einsetzen?

Um den Segen zu bekommen, der über dich ausgegossen wird - so sehr, dass du ihn nicht mehr zurückhalten kannst -, musst du weitermachen und einen gottgefälligen Lebensstil führen, der nur für SEINE Zwecke bestimmt ist... HÖR NICHT AUF!!!

Die ganze Zeit über bereitet Gott die Wolken vor, aber du hältst inne, weil du nicht siehst, dass etwas passiert.

- ◆ Wir dachten, Gott hätte uns aufgegeben ...
- ◆ Wir dachten, Gott hätte uns vergessen ...
- ◆ Wir dachten, das Versprechen sei nichts für uns ...

**BUT!!!!**

Ich möchte dich ermutigen - es ist Zeit, wieder zu gehen!!!

- ◆ Es ist Zeit, Gott WIEDER zu suchen!
- ◆ Es ist Zeit, wieder an Gott zu glauben!
- ◆ Es ist an der Zeit, WIEDER für die Heilung zu beten! ◆ Es ist an der Zeit, die Gabe des Glaubens noch einmal zu wecken!

Du musst noch einmal gehen!

Und du musst WISSEN, dass Gott sich jedes Mal bewegt, wenn du wieder unterwegs bist!!!

Du hast eine Wolke gesehen, die so groß war wie die Hand eines Mannes, aber du hast den Tag der kleinen Anfänge verschmäht.

- ◆ Aber du hast auf die große Beförderung gewartet ◆ Du hast auf die große Chance gewartet
- ◆ Du hast auf das spektakuläre Rampenlicht gewartet

Aber GOTT sagt: "*Fang dort an, wo du bist*".

- ◆ Beginne mit dem, was du hast

- ◆ Diene mit dem, was du hast◆ Fülle die Lücke, wo immer sie ist
- ◆ Erlaube GOTT zu tun, was nur GOTT tun kann!!

Wenn du den Tag der kleinen Anfänge verachtest, wirst du nie in die Fülle dessen eintreten, was GOTT hat.

Denn alles fängt immer klein an - aber du musst weitermachen!!!

- ◆ Steh auf und geh noch mal los!
- ◆ GOTT kann jede Krankheit heilen!! ◆ GOTT kann jede Not stillen!
- ◆ GOTT kann jede Seele retten!! ◆ GOTT kann jedes Herz heilen!

Es gibt nichts, was GOTT nicht wiederherstellen kann, oder nichts, was GOTT nicht versöhnen kann Es gibt kein Meer, das GOTT nicht teilen kann

Es gibt keine Mauer, die GOTT nicht niederreißen kann

**ES GIBT NICHTS, WAS DEIN GOTT NICHT TUN KANN**

**GO AGAIN!!**

**AMEN!!!**